

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Leben wie Gott in Franken!“, so hat Norbert Küber, stv. Leiter des BR-Studios Franken, als Juror den 2. Spezialitätenwettbewerb der Metropolregion Nürnberg kommentiert. Diese paradiesischen Zustände verdanken wir einem traditionell bestens entwickelten Lebensmittelhandwerk. Es bringt – auch wegen unserer vielfältigen Landschaften – eine breite Palette regionaler Spezialitäten hervor. Freuen Sie sich deshalb mit mir auf die Genussmeile von Original Regional auf der Consumenta 2019. Dort wird die neue kulinarische Landkarte mit rund 150 Originalen präsentiert.



Foto: Rolf Poss

Beste Grüße
Dr. Christa Standecker

Themen

- ➔ [„Unsere Originale“: Jury kürt die Besten der Besten](#)
- ➔ [Starker Auftritt: Delegationsreise der Metropolregion nach München](#)
- ➔ [Kultur- und Kreativwirtschaft: Innovationstreiber und ökonomisches Schwergewicht](#)
- ➔ [Gedankenaustausch: Delegation aus der Steiermark besucht Metropolregion](#)
- ➔ [Blaue Nacht: Metropolregion bei der „Langen Nacht der Konsulate“](#)
- ➔ [Golf Cup der Metropolregion: Spende für den Förderverein überreicht](#)
- ➔ [Buffet für Bienen: N2025-Mitmachaktion „Beedabei“ verteilt Balkonkästen mit Futterpflanzen](#)
- ➔ [Förderverein Wirtschaft begrüßt neue Mitglieder](#)
- ➔ [Neues von unseren Partnern](#)

„Unsere Originale“: Jury kürt die Besten der Besten



Foto: endlosMedia

Das Interesse am 2. Spezialitätenwettbewerb der Metropolregion Nürnberg ist groß. Über 250 regionale Spezialitäten gehen ins Rennen um den Titel „Unsere Originale“. Nun ist ein weiterer Meilenstein geschafft, denn eine [hochkarätig besetzte Jury hat bei ihrer Sitzung in Kulmbach](#) die Gewinnerinnen und Gewinner ausgewählt. Die Palette der eingereichten regionalen Spezialitäten ist sehr umfangreich und spiegelt das in der Metropolregion noch fest verankerte Lebensmittelhandwerk wieder: besonders stark vertreten sind Fleisch- und Wurstwaren sowie herzhaft und süß Backwaren. Auch viele Obst- und Streuobstprodukte, Würzen, Öle, Sirups,

Aufstriche und Honig sind Anwärter auf den Titel „Unsere Originale“.

Das Ergebnis wird im Herbst gelüftet, wenn „Unsere Originale“ ihren großen Auftritt auf der Consumenta haben. Am Samstag, 26. Oktober werden auf der Verbrauchermesse im Nürnberger Messezentrum die Gewinner des 2. Spezialitätenwettbewerbs bekanntgegeben. Bei diesem festlichen Anlass wird auch die neue „Kulinarische Landkarte“ der Metropolregion vorgestellt. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden sie unter www.unsereoriginale.de

Starker Auftritt: Delegationsreise der Metropolregion nach München



Foto: endlosMedia

Mit Engagement und Begeisterung haben rund 100 Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Kultur die Anliegen und Stärken der Metropolregion Nürnberg in München präsentiert. Bei Besuchen in fünf Staatsministerien stellte die Delegation am 30. April gemeinsame Projekte der Metropolregion vor. Abends lockte das Get-together etwa 250 Gäste ins Maximilianeum. Wer die Atmosphäre dieser Delegationreise nacherleben will, sollte sich das [Video](#) anschauen. Weitere Impressionen vermittelt die [Bildergalerie](#). Einzelheiten über die Gespräche in den Ministerien erfahren Sie [hier](#).

Kultur- und Kreativwirtschaft: Innovationstreiber und ökonomisches Schwergewicht



Foto: Bayern Innovativ GmbH

Die Kultur- und Kreativwirtschaft (KuK) hat sich zu einem Innovationstreiber entwickelt. Dies ist eine der Schlüsselbotschaften des „2. Berichts Kultur- und Kreativwirtschaft in der Europäischen Metropolregion Nürnberg“, der am 10. Mai veröffentlicht wurde. Bei der Präsentation der Ergebnisse betonte Dr. Michael Fraas die Bedeutung dieser Branche: „Die Kultur- und Kreativwirtschaft ist ein erheblicher Wirtschaftsfaktor für die Metropolregion als Hightech-, Industrie- und moderner Dienstleistungsstandort“, so der Geschäftsführer des Forums Wirtschaft und Infrastruktur der Metropolregion Nürnberg und Wirtschaftsreferent der Stadt Nürnberg.

Als wesentlichen Erfolgsfaktor für die Kultur- und Kreativwirtschaft hebt der Bericht die polyzentrische Verteilung hervor: Die wirtschaftliche Substanz dieser Branche in der Metropolregion konzentriert sich nicht auf ein Zentrum. Neben den Großstädten Nürnberg, Fürth und Erlangen haben sich auch die Mittelstädte Bamberg, Coburg, Bayreuth und Schwabach als attraktive Standorte für kreative Köpfe profiliert.

Den vom Bayerischen Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft

Gedankenaustausch: Delegation aus der Steiermark besucht Metropolregion



Voneinander lernen - unter dieser Devise stand der Austausch zwischen einer 30-köpfigen Delegation des Landes Steiermark und der Metropolregion am 26. April im Nürnberger Rathaus. Die Gäste bekamen Einblicke in die Arbeitsweise, Struktur und Ziele der Metropolregion. Als Best Practice-Projekte der Region wurden die Verkehrsinfrastruktur, der Innovationspakt und das Leitbild für nachhaltiges Wachstum und Beschäftigung (WaBe) vorgestellt.

Blaue Nacht: Metropolregion bei der „Langen Nacht der Konsulate“



Gemeinsam mit der Metropolregion Nürnberg und dem Albrecht Dürer Airport haben die (honorar)konsularischen Vertretungen in Nordbayern bei der Blauen Nacht zur „Langen Nacht der Konsulate“ ins Foyer des Bayerischen Staatsministeriums für Finanzen und Heimat eingeladen. Die Infomaterialien der Metropolregion kamen gut an. Prof. Dr. Klaus L. Wübbenhorst, der Wirtschaftsvorsitzende der Metropolregion, war ein gefragter Gesprächspartner und konnte vor Ort gleich neue Mitglieder für den Förderverein gewinnen.

Golf Cup der Metropolregion: Spende für den Förderverein überreicht



Über 40 Golferinnen und Golfer gingen bei der vierten Ausgabe des Golf Cups der Metropolregion an den Start. Gastgeber des Turniers am 6. Mai war der Golfclub am Reichswald in Nürnberg, Veranstalter die Noris-IB GmbH. Die Schirmherrschaft hatte Prof. Dr. Klaus L. Wübbenhorst. Der Wirtschaftsvorsitzende der Metropolregion war begeistert von diesem Event, sowohl aus sportlicher Perspektive als auch wegen der angenehmen Atmosphäre mit guten Gesprächen. Johannes Streng, Geschäftsführer der OBI Baumarkt Franken GmbH & Co. KG, hatte außerdem ein Geschenk mitgebracht: Er überreichte einen Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro für den Förderverein der Metropolregion Nürnberg. Impressionen und Bilder der Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Buffet für Bienen: N2025-Mitmachaktion „Beedabei“ verteilt Balkonkästen mit Futterpflanzen



Am 20. Mai fiel der Startschuss für #Beedabei, eines der Gewinnerprojekte des letztjährigen N2025-Open Calls: Auf dem Nürnberger Hauptmarkt wurden 200 gelbe Balkonkästen mit Bienenfutterpflanzen zu einer Figur des Archetypus „Aufrichten“ und zu einem Kreis aus zwölf Europasternen gruppiert. Nach etwa einer Stunde löste sich das Kunstwerk auf: Die Pflanzkästen wurden an Passanten verschenkt, die sie nun bei sich zuhause aufstellen können. So entstehen in Nürnberg und in der Region Bienenfutterplätze mit Wiedererkennungseffekt.

Wer den Auftakt von #Beedabei verpasst hat, kann sich auf www.beedabei.de über Gärtnereien in der Region informieren, die „Beedabei“-Balkonkästen anbieten.

Förderverein Wirtschaft begrüßt neue Mitglieder

Die in Leinburg ansässige **Immobilien- & Hausverwaltung Lessmann** bietet ein umfassendes Leistungsspektrum rund um das Themenfeld Gebäude. Dazu gehören die Verwaltung, Vermietung und Vermittlung von Immobilien. www.ihv-lessmann.de

Die **act.3 GmbH** beschreibt sich als „brand activation factory“. Der Stammsitz der Partnerfirma von Adidas ist Herzogenaurach. Außerdem ist die Agentur mit Büros in Berlin, Zürich, Rio de Janeiro, Paris, Tel Aviv, New York, Los Angeles und Moskau vertreten. Ein Fokus ist die Beziehung und die Interaktion von Marken mit ihren Kunden. Schwerpunkt ist das Sport- und Eventmarketing. www.weareact3.com

Neues von unseren Partnern

Medical Valley Center Bamberg: Festakt und Fachkongress am 31. Mai 2019

Künftig ist der Spitzencluster Medical Valley auch in Bamberg mit vier Projekten präsent. Der Start des Medical Valley Centers Bamberg wird am 31. Mai um 12 Uhr in der Konzert- und Kongresshalle mit einem Festakt gefeiert, an dem auch Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger teilnimmt und die Förderbescheide überreicht. Anschließend findet der 1. Bamberger Fachkongress des Medical Valley Centers Bamberg statt. Dabei werden die Forschungsbereiche und Arbeitsfelder der Projekte vorgestellt. Eingeladen sind nicht nur Fachkollegen und Kooperationspartner, sondern auch interessierte Mediziner-Laien. Mehr zu Programm und Anmeldung zum Fachkongress gibt es [hier](#).

Barth-Haas-Group: „Bierspielwiese“ auf dem Nürnberger Firmensitz eröffnet

Die Barth-Haas-Group, nach eigenen Angaben weltweit größter Anbieter von Hopfenprodukten und „Dienstleistungen rund um den Hopfen“, hat einen Teil ihres Nürnberger Stammsitzes in den „Barth-Haas-Campus“ umgewandelt. Dort können Kunden, Lieferanten und wissbegierige Hobby-Brauer auf einer „Bierspielwiese“ experimentieren und probieren. Dazu gehört beispielsweise, die Geruchsnerve für die

unterschiedlichen Aromen einzelner Hopfensorten zu sensibilisieren. Die Barth-Haas Hops Academy bietet auf dem Campus eine breite Seminarpalette an; darunter sind sowohl Veranstaltungen für Einsteiger als auch für Brau-Fachleute oder Biersommeliers. www.barthhaasgroup.com

1. Franken Finance Festival für junge Start-ups aus der Region

Am 12. Juni findet in Erlangen das erste Franken Finance Festival statt, welches jungen Start-Ups und Gründungsinteressierten aus der Metropolregion Nürnberg die Möglichkeit bietet, sich über unterschiedliche Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten zu informieren und sich individuell beraten zu lassen. Damit die Teilnehmer für ihr Vorhaben bestens gerüstet sind, werden beispielsweise ihre Business-Pläne analysiert und in Workshops zusätzlich grundlegende Skills, z.B. Investorenpitching oder Storytelling, vermittelt. In der „Pitch Arena“ zeigen bereits erfahrene Unternehmen, worauf es beim perfekten Pitch ankommt und wie man Stolpersteinen gekonnt aus dem Weg geht. Weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung unter www.franken-finance-festival.de.

Newsletter

➔ [Newsletter weiterempfehlen](#)

➔ [Newsletter abbestellen](#)

Impressum

V.i.S.d.P.: Dr. Christa Standecker, Geschäftsführerin
Europäische Metropolregion Nürnberg
Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg
Tel.: 0 911/ 231-105-10, Fax: 0 911/ 231-7972

Redaktion:
Judith Lampe
Andrea Wiedemann

Gestaltung und Layout:
Agentur triebwerk GmbH

Folgen Sie uns: Die Metropolregion Nürnberg bei Facebook und Twitter
www.facebook.com/MetropolregionNuernberg
www.twitter.com/metropolregionn

Haben Sie Anregungen oder Fragen?
geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de
www.metropolregion.nuernberg.de

Informationen zu unseren Datenschutzbestimmungen finden Sie [hier](#).

Leuchttürme der Europäischen Metropolregion Nürnberg



IHKs und HWKs



➔ [Alle Partner der Europäischen Metropolregion Nürnberg finden Sie hier](#)